

MEDIENINFORMATION

16.01.2020

Die Sieger beim Planspiel Börse 2019 stehen fest. 545 junge Erwachsene haben risikolos beim Börsenplanspiel der Sparkasse Bamberg ihr Geschick am Aktienmarkt getestet.

Trotz zunehmender politischer Spannungen wie dem Handelskonflikt zwischen den USA und China oder des ungeordneten Austritts Großbritanniens aus der Europäischen Union, überwog der Optimismus an den Aktienmärkten. Die Börse holte 2019 einen Teil dessen auf, was sie 2018 in Erwartung düsterer Zeiten verloren hatte. So konnten auch 43 Prozent der Teilnehmenden im Planspiel Börse einen Depotgewinn verzeichnen.

„DAXCRASHER“ auf dem 1. Platz

Das beste Team in der Schülerwertung bei der Sparkasse Bamberg war diesmal die Spielgruppe „DAXCRASHER“ der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule. Die Gruppe gewann mit einem knappen Vorsprung von mehr als 900 Euro gegenüber dem zweiten Platz. Ihr Depotvermögen steigerte die Spielgruppe von 50 000 auf 57 331,88 Euro. Auf dem zweiten Platz bei der Sparkasse Bamberg landete die Schülergruppe „Team JNLF“, ebenfalls von der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule, mit einem Endkapital von 56 493,48 Euro. Platz drei belegte die Gruppe „PlanlosBeimPlanspiel“ des Clavius-Gymnasiums mit 55 974,91 Euro. In der Nachhaltigkeitswertung setzte sich die Gruppe „M10die Deutsche“ der Von-Lerchfeld-Schule durch und sicherte sich mit einem Nachhaltigkeitsertrag von 1 774,97 Euro den ersten Platz. Ziel des Themenschwerpunkts „Nachhaltigkeit“ ist es, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Handeln schon bei jungen Leuten zu fördern. Denn langfristige Strategien sollen kurzfristiges Handeln ersetzen – ohne dabei ökonomische Faktoren aus dem Blick zu verlieren.

Urkunden, Preise und Ausblick

Bei der feierlichen Siegerehrung erhielten die zehn besten Schülerteams und der erste Platz in der Nachhaltigkeitswertung Urkunden sowie Sach- und Geldpreise der Sparkasse Bamberg.

Auch 2020 können neue Schülerteams ihr Können an der Börse beweisen. Die 38. Planspiel Börse Runde startet am 30. September 2020.



BUZ: Die Spielgruppe „DAXCRASHER“ der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule mit Direktor Martin Mattausch (l.), Stephan Kirchner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bamberg (2.v.r.), und Jonas Simon, Spielbetreuer der Sparkasse Bamberg (r.)